

Das Seminarprogramm 2024

Sie halten - physisch oder 'virtuell' – das Seminarangebot zur Existenzanalyse 2024 in Ihren Händen. Es beinhaltet sowohl jährlich wiederkehrende Basisseminare zur EA wie beispielsweise das Einführungsseminar oder auch das existenzielle Coaching- und Führungsseminar. Und es beinhaltet auch zahlreiche neue ein-, zwei- und dreitägige Seminare mit jährlich wechselnden Schwerpunkten.

Mit dieser Seminarlandschaft möchte ich eine Möglichkeit bieten, dass Sie sich mit der Existenzanalyse vertraut machen können: Für sich persönlich mit Blick auf die persönliche Lebensgestaltung und auch hinsichtlich Ihrer privaten und beruflichen Rollen.

Die Seminare finden wiederum im Schloss Wartegg am Bodensee statt – ein kraftvoller Seminarort mit einem wunderbaren Ambiente.

Lassen Sie sich von dieser Seminarbroschüre anregen und inspirieren. Ich würde mich freuen, Dich/Sie im einen oder anderen Seminar willkommen heißen zu dürfen.



S. Marti

Stefan Marti

Inhaltsverzeichnis

Hier ein Überblick über den Inhalt dieses Seminarprogramms:

	Seite
Was ist die EA?	3
Die Philosophie des Seminarangebots	4
Das Seminarprogramm 2024 im Überblick	7
Seminare	
Einführung in die Existenzanalyse	8
Existenzielles Coaching 1	10
Existenzielle Führung	12
Existenzielle Arbeit mit Gruppen (EAG)	14
Das Herbst-Seminar Zeit	16
FreiTags-Seminar Vom Wert der Werte	18
FreiTags-Seminar Geheimnis Sinn	20
Ergänzendes Angebot	
Supervision in Kleingruppen	22
CAS Organisationsentwicklung und -beratung	23
Zoom-Format 'EA-Impuls'	23
Was Sie sich von einer Fortbildung in der EA versprechen können	24
Was Teilnehmende sagen...	26
Der Seminarort: Schloss Wartegg	28
Anmeldung und das Kleingedruckte	29
Kontaktadresse	29

Was ist die EA?

Die Existenzanalyse (EA) ist wie eine Goldmünze. Die beiden Seiten symbolisieren zwei unterschiedliche und wesentliche Aspekte der EA, und das Gold der Münze steht für ihre Substanz. Die eine Seite der Goldmünze steht für das, was die EA im Kern ausmacht: die Frage nach dem gelingenden Leben. Das Kernthema der Existenzanalyse ist die persönliche Lebensgestaltung mit der Kernfrage, wie gutes Leben gelingen kann. Es geht um den Menschen und sein eigenes Leben. Die EA greift die zutiefst menschliche Suche nach sinnvollem und erfülltem Leben auf. Das Streben, *wesentlich zu leben* - im doppelten Sinn: ein bedeutsames Leben und ein Leben, das dem eigenen Wesen entspricht – das Leben persönlich zu leben und intentional auf Werte ausgerichtet sein. Die Betonung dieser personalen Dimension ist ein Spezifikum der EA – ein Leben mit innerer Zustimmung - ein Verbundensein mit sich selbst, seiner inneren Stimme und dem inneren Wissen um den richtigen und stimmigen Weg. Ein Leben aus der Gegenwärtigkeit und ein mit sich in der Tiefe verbunden und verankert sein. Als ganzer Mensch präsent sein: mit Haut und Haar, mit Kopf und Herz, mit meinem Leib und meiner Seele existieren und nicht nur funktionieren. Das eigene Leben wirklich selber leben: das eigene *Leben* – das *Eigene* leben. (Mit-)Autor:in des eigenen Lebensweges sein.



Die EA ist zwar vielen Menschen wenig bekannt und dennoch irgendwie zutiefst vertraut. Die EA ist eine grundsätzliche Haltung sich selbst und dem Leben gegenüber, geprägt von Freiheit und Eigenverantwortlichkeit. Der Mensch ist von seinem Wesen her frei und damit auch für sich und sein Verhalten in seinen Lebensbezügen verantwortlich. Die EA steht für Selbst- und Weltverantwortung und versteht den Menschen als Mitgestalter und Mitautor seines Daseins. Die EA ist ein Kompass und Reiseführer auf dem persönlichen Lebensweg; sie gilt als eine Grammatik gelingenden Lebens oder auch als Nährstoff für persönliches Wachstum und die Selbstführung. Die EA befasst sich mit den existenziellen und essenziellen Themen des Menschseins: Wer bin ich? Weshalb gibt es mich? Was ist mein Platz? Was ist der Sinn meines Lebens? Wie gelingt gutes Leben? Die EA verkörpert ein humanistisches Menschenbild mit zentralen Werten wie Respekt, Würde, Verbundenheit und Autonomie. Die EA geht von der Einmaligkeit und Einzigartigkeit jedes Menschen aus – sie will den Menschen im Kern verstehen - das, was ihn wesentlich ausmacht. Dazu eignet sich die philosophische Herangehensweise besonders.

Die EA hat ausgeprägt philosophische Wurzeln - sie basiert auf dem Erfahrungsschatz der 2000 Jahre alten philosophischen Tradition aus West und Ost. Besonderen Einfluss hatte die Existenzphilosophie, in welcher der einzelne Mensch mit der persönlichen Auseinandersetzung mit seinem Leben im Zentrum steht. Die EA basiert auf der Arbeit von Viktor Frankl und wurde durch Alfred R. Lindemann in die heutige moderne Form weiterentwickelt. Das Herzstück der modernen Existenzanalyse ist das Konzept der vier Grundmotivationen. Die Grundmotivation beschreiben mit grosser Tiefenschärfe, Tiefgründigkeit und Systematik die grundlegende Motivationsstruktur des Menschseins – das, was den Menschen wesentlich ausmacht. Die Grundmotivationen, orientieren sich an den Grunddimensionen und -polaritäten der Existenz und sind damit ganzheitlich und für das eigene Leben bedeutsam und relevant. Die geistige Dimension des Menschen hat in der EA einen guten Platz.

Die EA ist eine Brücke zwischen Philosophie und Psychologie und ist wie Google Earth: sie liefert eine Gesamtsicht mit gleichzeitig grosser Tiefenschärfe. Die EA ist ein Schlüssel, sich selbst und andere Menschen zu verstehen. Die EA, welche heute in zahlreichen Ländern auch ein staatlich anerkanntes Psychotherapieverfahren ist, ist auch vergleichbar mit einer Schatzkiste, denn sie beinhaltet einen reichen Fundus an Inhalten, Konzepten und Methoden. Die moderne Existenzanalyse, welche auch eine spirituelle Tiefe hat, ist die konkreteste und ausgereifteste Ausformung des existenziellen Paradigmas; sie steht für Substanz und Tiefgründigkeit oder in der Metapher der Goldmünze ausgedrückt: Die EA hat eine hochwertige Substanz wie Gold.

Mit der (existenz-)philosophischen Prägung und den vier Grundmotivationen liegt ein ganzheitlicher, systematischer, psychologisch und philosophisch gut fundierter Orientierungsrahmen für die Arbeit mit Menschen vor. Deshalb ist die EA bedeutsam in allen Professionen und Arbeitsfeldern, wo es um Menschen geht: Coaching, Beratung, Führung, Pädagogik, Medizin, soziale Arbeit, Seelsorge etc. Die EA ist – und das ist die zweite Seite der Goldmünze – auch ein substanzieller, und ganzheitlicher Orientierungsrahmen mit grosser Erklärungskraft und Handlungsrelevanz für die Arbeit mit Menschen, Teams und Organisationen: differenziert, tiefgründig und systematisch. Mit ihren Schlüsselthemen wie beispielsweise Sinn, Werte, Vertrauen, Motivation, Freiheit/Verantwortung, Entscheiden, Authentizität, Würde, Resilienz, Selbstführung und Lebenserfüllung beinhaltet die EA bedeutsame Zeitthemen. Mit ihrer expliziten Methodenoffenheit und ihrer konsequent phänomenologischen Vorgehensweise – einem weiteren Spezifikum der EA – ist die EA ein wertvoller (professioneller) Orientierungsrahmen für eine integrative Arbeit mit Menschen, Teams und Organisationen, basierend auf einem zeitgemässen, ganzheitlichen Menschenbild.



«Der Mensch kann der Aufgabe, frei zu sein, nicht entgehen»

Jeanne Hersch

Die Philosophie des Seminarangebots

Ich hatte das grosse Glück und das Privileg, die EA während mehr als zehn Jahren direkt bei Alfred Längle, dem Begründer der modernen Existenzanalyse und langjährigem Wegbegleiter von Viktor Frankl, zu lernen. Die EA hat meinen persönlichen Lebensweg und mein persönliches Wachstum wesentlich beeinflusst und geprägt. Ich habe die EA – persönlich, beruflich und privat als sehr wertvoll erlebt. In meinen Rollen als Führungskraft, Coach, Dozent, Team- und Organisationsentwickler habe ich die EA immer mehr in mein Denken und Handeln einfließen lassen. Heute bin ich von der Substanz und Wirkkraft der existenziellen Arbeitsweise überzeugt. Deshalb habe ich mich entschlossen, eine modulare Fortbildungslandschaft anzubieten, wo man die EA für sich persönlich - und gegebenenfalls auch für den professionellen Kontext – lernen kann. Einen Ort anzubieten, wo man die EA lernen kann. Ich möchte damit eine Türe zur existenziellen Sicht- und Arbeitsweise öffnen und ein Format bereitstellen, welches persönliches und professionelles Wachstum ermöglicht.

Der dreigliedrige EA-Lernweg

Aus eigener Erfahrung weiss ich, dass Lernen und Entwicklung weniger durch isolierte Seminare als vielmehr durch einen persönlichen mehrjährigen Lernweg mit persönlicher Auseinandersetzung erfolgen kann. Denn nur dann kann eine neue Arbeitsweise – in diesem Fall die existenzielle – verinnerlicht und zum Eigenen gemacht werden. Nur was verinnerlicht ist, wirkt! Die EA kann man auch nicht aus Büchern lernen - das Verinnerlichen der existenziellen Arbeitsweise ist ein persönlicher Lern- und Erfahrungsweg im Kreise anderer Menschen. Sinnbildlich gesprochen ähnelt der EA-Lernweg dem Weben eines Teppichs, wo laufend neue Verbindungen und Zusammenhänge erkannt werden und der Teppich dadurch zunehmend dichter wird.

Der ideale Einstieg in die EA ist das dreitägige Einführungsseminar, in welchem man sich mit den zentralen existenziellen Grundgedanken, Inhalten und Konzepten der EA vertraut machen kann. Auf dieser Basis wäre dann ein Weitergehen auf drei Pfaden möglich:

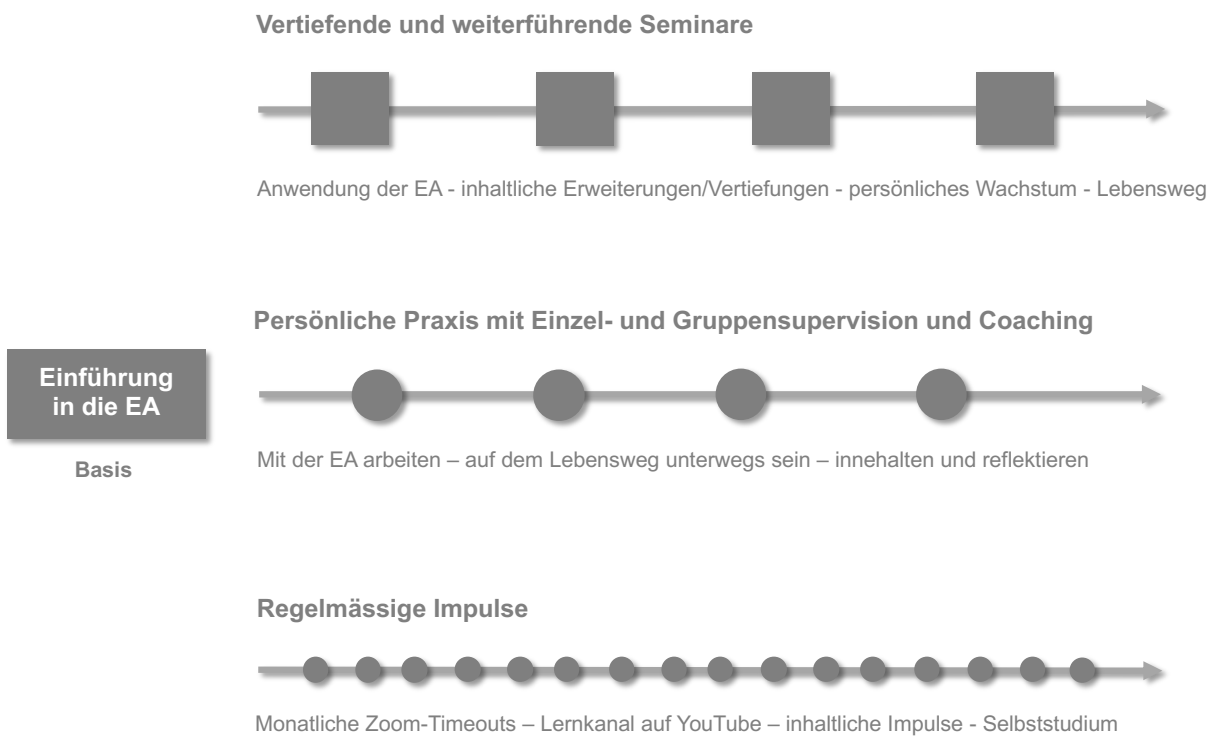
Erster Pfad: Vertiefende und fortführende Ausbildungsmodule. Dazu biete ich ein modulares Fortbildungsprogramm an. Dieses besteht sowohl aus jährlich wiederkehrenden Themen als auch aus jährlich neuen Themen. Die ein-, zwei- und dreitägigen Seminare sollen die Vertiefung und Anwendung der EA unterstützen. In diesen Seminaren erfolgt auch die feldspezifische Übersetzung der EA in die Praxis der verschiedenen Einsatzfelder. In diesen Seminaren spielen auch das Einüben (insbesondere die phänomenologische Haltung und Arbeitsweise) sowie die persönliche, selbsterfahrungsorientierte Auseinandersetzung mit der eigenen Person eine zentrale Rolle. Denn letztlich ist die eigene Person das 'Hauptinstrument' in der existenziellen Arbeit. Das 'Herbstseminar' ist eine Möglichkeit – auch im Sinn eines jährlichen Rituals – sich mit sich und seinem persönlichen Lebensweg auseinanderzusetzen. Die Fortbildungslandschaft ist bewusst modular aufgebaut, so dass man jährlich einen für sich stimmigen Entwicklungspfad zusammenstellen kann. Dabei wird sich im Laufe der Zeit ein Teilnehmerkreis von 'Gleichgesinnten' bilden, wo man immer wieder bekannte 'Gesichter' antreffen kann. Erfahrungsgemäss fördert das den eigenen Lernprozess auf eine gute Weise.



Zweiter Pfad: Supervision. Die Vertiefung und Verinnerlichung der existenziellen Arbeitsweise kann - aus meiner Erfahrung – letztlich am wirkungsvollsten über die Bearbeitung und Reflexion von konkreten Fragestellungen im Rahmen von Einzel- und Gruppensupervision erfolgen. Nur so kann die EA in ihrer Tiefe und Vielschichtigkeit nach und nach erfasst werden. Die EA entfaltet ihre Kraft am Konkreten und Praktischen. Deshalb biete ich virtuelle und physische Supervisionsformate für Einzelpersonen und Kleingruppen an. Eine weitere, gute Möglichkeit die EA zu lernen, ist diese in einem persönlichen Coaching am eigenen Leibe zu erfahren.

Dritter Pfad: Regelmässige Impulse zur EA. Um das Dranbleiben zu unterstützen, stelle ich ein monatliches Zoom-Format zu Verfügung. Dieses beinhalten jeweils einen Vortrag zur angewandten EA mit anschliessender Diskussion. Den Vortrag stelle ich dann auf meinem Lernkanal auf YouTube zur Verfügung. Periodisch verschicke ich auch inhaltliche Impulse zur EA.

Zusammengefasst eine Übersicht über die dreigliedrige EA-Lernlandschaft:



Das Seminarangebot ist bewusst modular aufgebaut. Sie können das Einführungsseminar einfach als einziges EA-Seminar absolvieren und dann die Inhalte in Ihre Praxis integrieren. Viele Seminarteilnehmende wählen diesen Weg. Seminarteilnehmende, die sich vertiefter mit der EA auseinandersetzen möchten, entscheiden sich für weiterführende Seminare. Deshalb biete ich einen längerfristig angelegten, modularen Lernweg an. Das jährliche Seminarprogramm beinhaltet sowohl jährlich wiederkehrende Themen als auch jährlich neue Themen. So können Sie jedes Jahr aufs Neue ein für Sie stimmiges 'Seminarprogramm' zusammenstellen. In diesen Seminaren dürften Sie dann immer wieder auch bekannte Personen aus vorhergehenden Seminaren antreffen, was erfahrungsgemäss den eigenen Lernprozess auf gute Weise unterstützen kann. Diese modulare Struktur ermöglicht einen (mehrjährigen) massgeschneiderten persönlichen Lern- und Entwicklungsweg zum Dranbleiben, Weiterweben, Verinnerlichen und Anwenden der EA. Ein UnterWEGs-Sein auf dem persönlichen und professionellen Lebensweg.

«Ein Mensch ist nie fertig»

Jeanne Hersch

Das Seminarprogramm 2024 im Überblick

Seminar	Dauer	Datum
Einführung in die Existenzanalyse (3 Durchführungen)	3 Tage	27.-29. Febr. 2024 28.-30. Aug. 2024 21.-23. Okt. 2024
Existenzielles Coaching 1	3 Tage	1.-3. Juli 2024
Existenzielle Führung	3 Tage	30. Okt. -1. Nov. 2024
Existenzielle Arbeit mit Gruppen (EAG)	3 Tage	3.-5. April 2024
Das Herbst-Seminar Zeit	2 Tage	28./29. Nov. 2024
FreiTags-Seminar Vom Wert der Werte	1 Tag	3. Mai 2024
FreiTags-Seminar Geheimnis Sinn	1 Tag	13. Sept. 2024
Supervision in Kleingruppen	3 h	nach Vereinbarung
CAS Organisationsentwicklung und -beratung		Start März u. Nov. 2024
Zoom-Format 'EA-Impuls'	1.5 h	Monatlich

Die detaillierten Inhalte dieser Seminare sind im Folgenden beschrieben.



«Die Fähigkeit, glücklich zu leben, kommt aus einer Kraft, die der Seele innewohnt»

Marc Aurel

Seminar 'Einführung in die Existenzanalyse'

Das Seminar

Das dreitägige Seminar bietet eine kompakte und systematische Einführung in die Existenzanalyse. Die grundlegenden Zusammenhänge, Kernideen und Konzepte des existentiellen Paradigmas und der Existenzanalyse werden in übersichtlicher Form zur Verfügung gestellt. Damit soll die existenzielle Sicht- und Arbeitsweise für sich persönlich und für den eigenen beruflichen Kontext erschlossen werden können. Im Zentrum steht das Kennenlernen und Verstehen der vier existenziellen Grundmotivationen mit ihren Grundthemen und ihrer Systematik. Damit lernen Sie einen differenzierten, tiefgründigen und systematischen Orientierungsrahmen für Ihre professionelle Arbeit mit Menschen kennen und können Verbindungen zu Ihrer bisherigen Praxis herstellen. Das Seminar erschliesst das reiche Universum des existenziellen Paradigmas.

Die Seminarinhalte werden konsequent mit der eigenen Person und dem eigenen Lebensweg in Bezug gesetzt – es findet also auch eine persönliche Auseinandersetzung mit den Inhalten der EA statt.

Das Seminar kann als isoliertes Seminar besucht werden, um die EA kennen zu lernen. Das Seminar könnte aber auch die Basis für anschließende vertiefende Fortbildungen im Rahmen des EA-Lernwegs sein.



Themen und Inhalte

- Philosophische Grundlagen, Inhalte und Hauptexponenten des existenziellen Paradigmas
- Kernkonzepte der Logotherapie nach Viktor Frankl
- Überblick über die heutige Existenzanalyse nach Alfred Längle
- Die existenziellen Grunddimensionen und -polaritäten des Menschseins
- Die vier existentiellen Grundmotivationen und ihre Kernthemen und Systematik
- Das Menschenbild der Existenzanalyse
- Copingreaktionen und Psychodynamik
- Grundzüge der Phänomenologie
- Freiheit und Verantwortung
- Zustimmung
- Werte
- Selbstwert
- Authentizität
- Schlüsselkonzept Person – das tieferen Wissen
- Sinn
- Orientierungsrahmen für die existenzielle Arbeit
- Anwendungsfelder und Arbeitsweise der Existenzanalyse

Zielgruppe und Teilnehmende Seminar

Die Fortbildung richtet sich an Personen, welche die Existenzanalyse kennenlernen möchten:

- Coaches, Beratende, Trainer:innen, HR Professionals
- Fachpersonen aus sozialer Arbeit, Medizin, Sport, Seelsorge und Psychotherapie
- Team- und Organisationsentwickler:innen
- Führungskräfte
- Lehrpersonen

Und an alle Menschen, die sich mit sich und ihrer persönlichen Lebensgestaltung vertiefter auseinandersetzen möchten.

Voraussetzungen

Das Seminar basiert methodisch auf dem Dreiklang Inhalt, persönliche Auseinandersetzung und Praxis. Die Bereitschaft, sich mit den Seminarinhalten persönlich auseinanderzusetzen, wird daher vorausgesetzt.

Daten der Durchführungen

Durchführung 1: 27. -29. Februar 2024

Durchführung 2: 28.-30. Aug. 2024

Durchführung 3: 21.-23. Okt. 2024

Ort und Zeiten

Ort

Schloss Wartegg
von Blarer-Weg 1
CH-9404 Rorschacherberg
www.wartegg.ch

Kurszeiten

Erster Tag: 09.00 bis 18.30 Uhr
Zweiter Tag: 08.30 bis 18.30 Uhr
Dritter Tag: 08.30 bis 16.30 Uhr

Kosten

Die Seminargebühr beträgt CHF 1180.-

Zusätzlich fallen Kosten für Übernachtung, Verpflegung und Seminarpauschale von CHF 690.- an, welche vor Ort beglichen werden können.

«Leben ist Zeichnen ohne Radiergummi»

Kees Snyder

Seminar 'Existenzielles Coaching 1'

Das Seminar

Dieses dreitägige Seminar bietet eine solide Einführung in das existenzielle Coaching. Die grundlegenden Konzepte und Methoden des existenziellen Coachings werden in übersichtlicher Form dargestellt und angewendet. Schwerpunkte des Seminars sind die personal-phänomenologische Gesprächsführung, das grundlegende existenzielle Vorgehensmodell sowie die konkrete Arbeit mit den vier Grundmotivationen im Coaching. Die Themen Willensbildung und Entscheidung sowie ausgewählte praktische Anwendungsbeispiele des existenziellen Coachings runden das Seminar ab.

Da die eigene Person das zentrale Instrument im Coaching ist, findet auch eine explizite Auseinandersetzung mit der eigenen Person und Haltung als Coach statt. Das Seminar beinhaltet kurze theoretische Impulse mit anschließendem Einüben sowie vertiefende Diskussionen im Plenum.

Das Seminar, welches auch als Vertiefung der Existenzanalyse gedacht ist, eignet sich sowohl für beratende als auch für führende oder lehrende Personen gleichermaßen.



Themen und Inhalte

- Existenzielles Coaching im Überblick
- Das Wesen des existenziellen Coachings
- Das existenzielle Dreieck
- Orientierungsrahmen für das existenzielle Coaching
- Phänomenologie in der Praxis
- Personal-phänomenologische Gesprächsführung
- Dreiklang des existenziellen Coachings
- Begegnung und Konfrontation
- Dialogfeld
- Das Schlüsselkonzept der Person
- Das Prozessmodell der Existenzanalyse (PEA)
- Das Strukturmodell im Coaching
- Coach als Person / Grundlegende Haltung
- Willensbildung und Entscheidung
- Philosophische Hintergründe der existenziellen Arbeit
- Praxisbeispiele
- Ausgewählte, praxisorientierte Vertiefungen des existenziellen Paradigmas
- Verbindung mit anderen Ansätzen / integrative Arbeitsweise

Zielgruppe und Teilnehmende

Die Fortbildung richtet sich an Personen, welche die existenzielle Arbeit mit Einzelpersonen kennenlernen möchten und so ihre bisherige Praxis in der Arbeit mit Einzelpersonen erweitern möchten:

- Coaches, Beratende, Trainer:innen, HR Professionals
- Fachpersonen aus sozialer Arbeit, Medizin, Sport, Seelsorge und Psychotherapie
- Team- und Organisationsentwickler:innen
- Lehrpersonen
- Führungskräfte

Voraussetzungen

Das Seminar 'Einführung in die Existenzanalyse' bietet eine wichtige Grundlage für das Seminar. Das vorgängige Besuchen dieses Seminars wird daher empfohlen. Das Seminar richtet sich an Personen, die bereits Erfahrung in der Arbeit als Coach oder Prozessbegleiter:in haben.

Datum der Durchführungen

1.-3. Juli 2024

Ort und Zeiten

Ort

Schloss Wartegg
von Blarer-Weg 1
CH-9404 Rorschacherberg
www.wartegg.ch

Kurszeiten

Erster Tag: 09.00 bis 18.30 Uhr
Zweiter Tag: 08.30 bis 18.30 Uhr
Dritter Tag: 08.30 bis 16.30 Uhr

Kosten

Die Seminargebühr beträgt CHF 1250.-

Zusätzlich fallen Kosten für Übernachtung, Verpflegung und Seminarpauschale von CHF 690.- an.

**«Früchte reifen durch die Sonne.
Menschen reifen durch die Liebe»**

Martin Buber

Seminar 'Existenzielle Führung'

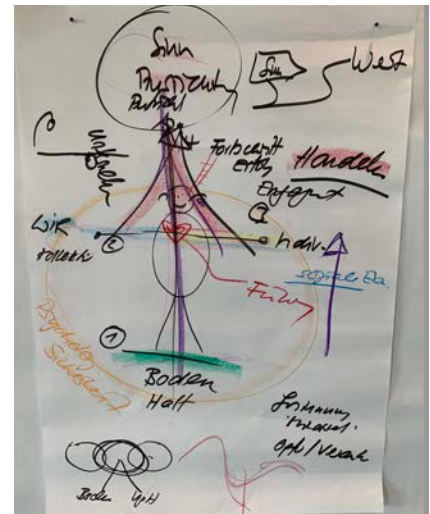
Das Seminar

Wirkungsvolle Führung braucht ein solides philosophisches und psychologisches Fundament sowie ein zeitgemäßes und differenziertes Menschenbild. Das komplexe und dynamische Umfeld für Führung erfordert ein Führen auf der Basis von Vertrauen und Eigenverantwortung. Einen zentralen Platz in der Führungsarbeit nehmen heute und morgen Schlüsselthemen wie Sinn, Werte, Motivation, Entscheiden und Spirit ein. Wichtige existenzielle Führungsthemen sind auch die phänomenologische Wahrnehmung sowie die Fähigkeit zum Dialog und die Fähigkeit Zustimmung/Commitment zu erzielen. Um diese Themen geht es in diesem Seminar.

Die Existenzanalyse, die im Kern die grundlegende Motivationsstruktur des Menschen ganzheitlich und differenziert beschreibt, ist eine solide und moderne Grundlage für die Führungsarbeit. Existenzielle Führung hat die zeitlich/inhaltliche als auch die menschlich/soziale Dimension gleichermaßen im Blick.

Da die eigene Person das wichtigste Führungsinstrument ist, findet auch eine explizite Auseinandersetzung mit der eigenen Person und Haltung als Führungskraft statt. Zentral sind dabei auch die Themen Selbstführung und Intuition/Spürsinn.

Das dreitägige Seminar bietet eine kompakte, systematische und praxisorientierte Einführung in die spezifisch existenzielle Sicht- und Arbeitsweise der Führung. Die grundlegenden Konzepte der existenziellen Führung werden in übersichtlicher Form dargestellt und vertiefend diskutiert. Der Bezug zur eigenen (Führungs-)Praxis hat in diesem Seminar einen hohen Stellenwert.



Themen und Inhalte

- Grundprinzipien der existenziellen Führung
- Führen auf der Basis eines existenziellen Menschenbildes
- Philosophische Grundlagen der existenziellen Führung
- Existenzielles Dreieck
- Die vier Grundmotivationen als grundlegende Motivationsstruktur des Menschen
- Vertrauen: das Fundament guter Führung
- Verantwortung und Eigenverantwortung
- SINN-voll führen
- Vom Wert der Werte in der Führungsarbeit
- Dreidimensionale Führung: Struktur, Kultur, Sinn/Spirit
- Das Kerndreieck einer starken Kultur / Das Sinnhaus der Führung
- Dialog und Zustimmung als Grundelemente guter Führung
- Entscheiden / Willensbildung
- Motivation und Volition: das kraftvolle Antriebsgemisch wirkungsvoller Führung
- Authentisch führen: Die eigene Person als zentrale Führungskraft
- Intuition / Spürsinn und phänomenologische Wahrnehmung
- Selbstführung
- Erfolg / Misserfolg / Scheitern
- Praxisbeispiele

Zielgruppe und Teilnehmende

Diese Fortbildung richtet sich an Personen, welche die existenzielle Sichtweise in der Führungsarbeit kennenlernen und ihre in bisherige Praxis integrieren möchten.

- Führungskräfte
- Team- und Organisationsentwickler:innen
- Coaches, Beratende, Trainer:innen, HR Professionals
- Lehrpersonen

Voraussetzungen

Das Einführungsseminar in die Existenzanalyse wird empfohlen, ist jedoch keine Voraussetzung. Das Seminar richtet sich an Führungskräfte, welche sich mit sich und dem persönlichen Führungsverhalten auseinandersetzen möchten. Das Seminar eignet sich nicht für Führungskräfte ohne Führungserfahrung.

Datum der Durchführung

7. - 9. Nov. 2023

30. Okt. - 1. Nov. 2024

Ort und Zeiten

Ort

Schloss Wartegg
von Blarer-Weg 1
CH-9404 Rorschacherberg
www.wartegg.ch

Kurszeiten

Erster Tag: 09.00 bis 18.30 Uhr
Zweiter Tag: 08.30 bis 18.30 Uhr
Dritter Tag: 08.30 bis 16.30 Uhr

Kosten

Die Seminargebühr beträgt CHF 1250.-

Zusätzlich fallen Kosten für Übernachtung, Verpflegung und Seminarpauschale von CHF 690.- an.

«Jede Arbeit an andern setzt Arbeit an sich selbst voraus.»

Albert Schweitzer

Seminar 'Existenzielle Arbeit mit Gruppen'

- wirkungsvoll Workshops und Seminare gestalten

Das Seminar

Das wirkungsvolle Arbeiten mit Gruppen erfordert das Schaffen von stimmigen Entwicklungsräumen. Es gilt einen Rahmen zu kreieren, wo Menschen und Gruppen vertieft mit sich und anderen Personen in Kontakt kommen können und wo ein produktiver Dialog und Diskurs entstehen kann. In egoarmen, offenen und weiten Räumen kann Neues entstehen und Wesentliches in Gang kommen. Dies ist immer dann notwendig, wenn es um persönliches Wachstum geht oder wenn an grundlegenden, neuartigen oder zukunftsorientierten Fragen gearbeitet werden muss - da greifen herkömmliche Methoden meist zu kurz. Hier setzt die existenzielle Arbeit mit Gruppen (EAG®) an – eine zeitgemässe Methode und Haltung des Arbeitens.



Diese Methode habe ich phänomenologisch in meiner fast 40-jährigen Praxis als Lehrer, Dozent, Seminarleiter, Führungs-, Team-, Organisationsentwickler sowie als Workshopmoderator entwickelt. Diese Arbeitsweise steht auf solidem theoretischem Fundament und beinhaltet eine breite und offene Sammlung von Methoden und Techniken.

In Bezug auf die existenzielle Arbeit mit Gruppen können zwei verschiedene Arbeitsfelder unterschieden werden:

- *Individuelle Entwicklung im Gruppenrahmen:* Hier stehen die Entwicklung und persönliche Themen der einzelnen Individuen der Gruppe im Vordergrund. Der Gruppenrahmen unterstützt die individuellen Prozesse. Inhaltlich geht es beispielsweise um Führungs-, Persönlichkeitsentwicklung oder um Fortbildungen. Weiter kann es auch um Fragen der persönlichen Ausrichtung, um Sinnfragen oder um persönliche Entscheidungen an Weggabelungen gehen. Klassische Formate in diesem Arbeitsfeld sind: Führungsentwicklungen, Selbsterfahrungsseminare, Ausbildungsgruppen oder persönliche Retraiten im Gruppenrahmen.
- *Kollektive Entwicklung:* Hier steht die Bearbeitung gemeinsamer Themen oder die gemeinsame Entwicklung im Vordergrund. Oft geht es auch um Einigungs- und Entscheidungsprozesse. Inhaltlich geht es beispielsweise um das Erarbeiten von gemeinsamen Zukunftsbildern, um Fragen der Ausrichtung oder Weiterentwicklung von Kultur und Organisation oder um Zusammenarbeit und Innovation. Zentrale Elemente in diesem Arbeitsfeld sind Begegnung und Diskurs im Rahmen eines produktiven und generativen Feldes. Klassische Formate sind: Retraiten, Workshops, Teamentwicklung oder Teamsupervision.

Kraftvolle Entwicklungsräume schaffen zu können ist auch ein erlernbares (Kunst-)Handwerk, das aus zweifacher Hinsicht in der heutigen Zeit immer wichtiger wird. Einerseits durch die zunehmend erhöhte Komplexität und Geschwindigkeit im Wirtschafts- und Gesellschaftskontext. Und andererseits durch die vorherrschende Dominanz der Rationalität und dem damit verbundenen Verlust der Ganzheitlichkeit.

Diese Fortbildung in angewandter Existenzanalyse bezweckt eine solide praktische Kompetenz in der existenziellen Arbeit mit Gruppen in den beiden oben beschriebenen Arbeitsfeldern. Ein besonderes Augenmerk wird der eigenen Person als Prozessbegleiter:in gewidmet sein, denn existenzielle Arbeit mit Gruppen ist letztlich ebenso sehr Haltung als auch Methode.

Die existenzielle Arbeit mit Gruppen verbindet die existenzielle Theorie mit der integralen Theorie nach Gebser und Wilber. Punktuell fließen auch anderen Ansätze wie beispielsweise die Resonanztheorie (Rosa), die PSI-Theorie (Kuhl), die Systemtheorie oder die U-Theorie (Scharmer) ein. Die existenzielle Arbeit mit Gruppen basiert – darüberhinaus - auch auf dem Erfahrungsschatz von Weisheitstraditionen aus Ost und West). Die existenzielle Arbeitsweise mit Gruppen ist ausgesprochen integrativ.

Themen und Inhalte

- Philosophie und Orientierungsrahmen für die existenzielle Arbeit mit Gruppen
- Essenz des existenziellen Paradigmas und der Existenzanalyse EA (mit Fokus Arbeit mit Gruppen)
- Essenz der integralen Theorie nach Gebser und Wilber (mit Fokus Arbeit mit Gruppen)
- T-Qualität in der Arbeit mit Gruppen
- Prinzipien und Grundsätze der existenziellen Arbeit mit Gruppen
- Phänomenologisches Arbeiten mit Gruppen
- Dialog und Diskurs
- Methoden und Techniken, 'saftige' Designs, mehrdimensionale Zugänge
- Einbinden der Natur und der Umgebung
- Person als Prozessbegleiter:in
- Praxisbeispiele existenzieller Arbeit mit Gruppen
- Praxisfragen und -problematiken

Zielgruppe und Teilnehmende

Die Fortbildung richtet sich an Personen, die mit Gruppen arbeiten und ihr Handlungsrepertoire erweitern, verfeinern und reflektieren möchten: Leitende von Ausbildungsgruppen, Seminarleitende, Coaches, Prozessbegleitende, Führungs-, Team- und Organisationsentwickler:innen, Konfliktmediator:innen, Lehrpersonen und Dozierende.

Voraussetzungen

Das Einführungsseminar in die Existenzanalyse wird empfohlen, ist jedoch keine Voraussetzung. Das Seminar richtet sich an Personen, welche sich mit sich und ihrer professionellen Arbeitsweise mit Gruppen persönlich auseinandersetzen möchten. Erfahrungsoffenheit sowie einige Erfahrung in der Arbeit mit Gruppen werden vorausgesetzt.

Datum der Durchführung

3.-5. April 2024

Ort und Zeiten

Ort

Schloss Wartegg
von Blarer-Weg 1
CH-9404 Rorschacherberg
www.wartegg.ch

Kurszeiten

Erster Tag: 09.00 bis 18.30 Uhr
Zweiter Tag: 08.30 bis 18.30 Uhr
Dritter Tag: 08.30 bis 16.30 Uhr

Kosten

Die Seminargebühr beträgt CHF 1250.-
Zusätzlich fallen Kosten für Übernachtung, Verpflegung und Seminarpauschale von CHF 690.- an.

«Wir haben viel mehr Freiheit, als wir Mut haben»

Alfried Längle

Das Herbst-Seminar – Innehalten auf dem Lebensweg | Thema: Zeit

Immer wieder werden wir von den Geschäftigkeiten und Aufgaben des Alltags absorbiert. Auf den Flusslauf unseres 'Lebensflusses' haben wir meist wenig Einfluss – unsere Aufgabe ist es aber, das eigene Boot ausgerichtet zu lassen und mitzusteuern. Deshalb kann es wichtig sein, periodisch innezuhalten, einen Schritt zurückzutreten und das eigene UnterWEGSsein zu reflektieren und sich zu Be-SINNen. Oder bildlich gesprochen: ans Ufer zu sitzen und das eigene Unterwegssein auf dem persönlichen LebensWEG zu betrachten - rückblickend und ausblickend.

Das regelmässige Innehalten und SINNIeren ist ein zentrales Element des existenziellen Paradigmas. Dieses zweitägige Seminar ist eine Gelegenheit dazu. Im Kreise von Gleichgesinnten werfen Sie einen Blick auf sich, ihren Lebensweg und Ihr berufliches und privates Wirken.

Das Seminar hat den Charakter eines 'Boxenstopps', eines Timeouts, eines Hafens, einer Oase oder auch eines Brunnens. Es geht um ein Innehalten, frisches Wasser Schöpfen, (Aus-)sortieren, sowie Gedankenanstösse und Inspiration für die weitere Lebensreise zu erhalten.

Basis für die Selbstreflexion und den Austausch sind Impulse zu existenziellen Themen. Die inhaltlichen Schwerpunkte sind jedes Jahr verschieden. Im 2024 drehen sich die Impulse rund um das Thema 'Zeit' – ein vielschichtiges und spannendes existenzielles Thema!

Ein zentrales Element des Seminars sind kurze inhaltliche Impulse mit anschliessenden Spaziergängen in der stimmungsvollen Parkanlage mit dem alten Baumbestand des Schlosses Wartegg.

Das Seminar könnte auch ein persönliches, jährliches Ritual sein, eine periodische Wegmarke auf dem Lebensweg. Eine Gelegenheit, sich zu besuchen, bei sich einzukehren, den Kompass zu richten und aufzutanken. Das Seminar dürfte auch ein Beitrag zur seelischen Vermögensbildung sein.



Themen und Inhalte

- Philosophische und spirituelle Impulse zum Thema Zeit
- Zeit haben – sich Zeit nehmen
- Zeit als Potentialität
- Zeit und Sinn
- Die Schere der Zeit
- Der Fluss der Zeit: Vergangenheit – Gegenwart – Zukunft
- Zeit und Leben: Veränderung, Entwicklung, Reifen, Werden und Vergehen
- Lineares und zyklisches Zeitverständnis
- Vom Wert des Anfangens und Aufhörens
- Persönliche Reflexion und kollegialer Austausch

Zielgruppe und Teilnehmende

Dieses Seminar richtet sich an Personen, welche sich mit sich und ihrem persönlichen Lebensweg auseinandersetzen möchten.

Voraussetzungen

Das Einführungsseminar in die Existenzanalyse wird empfohlen, ist jedoch keine Voraussetzung. Das Seminar basiert auf Erfahrungsoffenheit und der Bereitschaft zum kollegialen Austausch.

Datum der Durchführung

28./29. Nov. 2024

Ich empfehle eine frühzeitige Anmeldung, da das Seminar möglicherweise rasch ausgebucht sein dürfte.

Ort und Zeiten

Ort

Schloss Wartegg
von Blarer-Weg 1
CH-9404 Rorschacherberg
www.wartegg.ch

Kurszeiten

Erster Tag: 09.00 bis 18.30 Uhr
Zweiter Tag: 08.30 bis 18.30 Uhr
Dritter Tag: 08.30 bis 16.30 Uhr

Kosten

Die Seminargebühr beträgt CHF 800.-
Zusätzlich fallen Kosten für Übernachtung, Verpflegung und Seminarpauschale von CHF 393.- an.

**«Wenn der Mensch keine Ruhepause hat,
nützt ihm sein Charakter nicht»**

Altes Ägypten

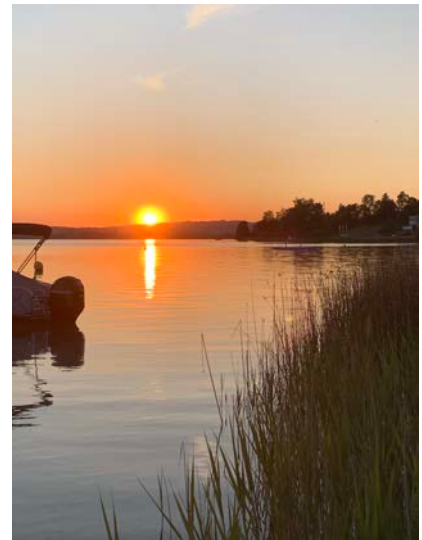
FreiTags-Seminar 'Vom Wert der Werte'

Das Seminar

Lernen lebt von der Kunst des Dranbleibens. Regelmässige Brückenpfeiler in Form von eintägigen Seminaren können den persönlichen Lernprozess unterstützen. Die EA ist zu vielschichtig, zu themenreich und zu mächtig, als dass sie sich in einem dreitägigen Seminar vermittelt liesse. Das 'existenzielle Universum' lässt sich am besten schrittweise entdecken.

Dieses FreiTags-Seminar ist eine Möglichkeit innezuhalten, sich mit einem weiteren Kernthema der EA vertiefter auseinandersetzen und so am EA-Teppich weiter zu weben.

Das Schwerpunktthema dieses Seminars ist das Thema 'Werte'. Werte haben in der EA eine zentrale Bedeutung, denn der Mensch ist ein nach Erfüllung strebendes Wesen, was eine Ausrichtung auf Werte und Sinn impliziert - Menschen sind von seinem Wesen her intentional auf Werte ausgerichtet. Ein Wert ist das, was mir am Herzen liegt. Werte nähren das Leben. Werte haben eine Anziehungskraft und bringen Menschen in Bewegung. Durch Werte wird das Leben des Menschen bedeutsam und wertvoll. Werte sind das, was das Leben sinnvoll macht. Werterleben führt zu Erfüllung. Werte stabilisieren und geben Halt. Werte definieren die Grenzen der Akzeptanz. Werte sind die Grundlage für Entscheidungen und Gründe für das Handeln. Wert ist etwas, das eine Kraft in sich hat und das der Gesundheit des Menschen dient. Werte sind der geistige Nährstoff der Person. Werte und Haltungen machen eine Person einschätzbar und lesbar. Werte geben Orientierung. Menschen finden sich über Werte und trennen sich über Werte! Werte erzeugen eine hohe Bildungskraft. Werte sind für das Zusammenleben in einer Gemeinschaft bedeutsam und entscheidend. Werte sind zentrale Aspekte von Kultur, von Traditionen und von Ethik... dies nur ein paar wenige Hinweise zur hohen Bedeutung des Themas 'Werte'.



Themen und Inhalte

- Existenzielles Verständnis von Werten
- Eigenwert und Nutzwert – eine wichtige Unterscheidung
- Werte – ein Beziehungsbegriff
- Werte und Traditionen/Kulturen/Normen
- Werte und Führung
- Werte und Sinn
- Wertequadrat
- Werte und Integrität
- Die eigenen Werte erkennen
- Freude zeigt Wert
- Werte auf dem Lebensweg
- Praktische Arbeit mit Werten
- Fragestellungen aus der Praxis

Zielgruppe und Teilnehmende

Dieses Seminar richtet sich an Personen, welche sich mit dem Thema 'Werte' persönlich und allenfalls auch professionell auseinandersetzen möchten. Klassische Berufsgruppen sind beispielsweise Coaches, Beratende, Trainer:innen, HR Professionals, Fachpersonen aus sozialer Arbeit, Medizin, Sport, Seelsorge und Psychotherapie, Team- und Organisationsentwickler:innen, Führungskräfte und Lehrpersonen.

Voraussetzungen

Das Einführungsseminar in die Existenzanalyse wird empfohlen, ist jedoch keine Voraussetzung. Das Seminar eignet sich auch, um die Existenzanalyse überhaupt erst kennen zu lernen.

Datum der Durchführung

Freitag, 3. Mai 2024

Ort und Zeiten

Ort

Schloss Greifensee
Im Städtli 24
8606 Greifensee
www.schlossgreifensee.ch

Kurszeiten

08.30 bis 17.00 Uhr

Kosten

Die Seminargebühr beträgt CHF 420.-
Die Kosten für das Mittagessen sind inbegriffen.

Ich empfehle eine frühzeitige Anmeldung, da das Seminar möglicherweise rasch ausgebucht sein dürfte.

«Aus der Fülle des Herzens leben, ist das ganze Geheimnis des Lebens»

Ricarda Huch

FreiTags-Seminar 'Geheimnis Sinn'

Das Seminar

Lernen lebt von der Kunst des Dranbleibens. Regelmässige Brückenpfeiler in Form von eintägigen Seminaren können den persönlichen Lernprozess unterstützen. Die EA ist zu vielschichtig, zu themenreich und zu mächtig, als dass sie in einem dreitägigen Seminar vermittelt werden könnte. Das 'existenzielle Universum' lässt sich am besten schrittweise entdecken.

Dieses FreiTags-Seminar ist eine Möglichkeit innezuhalten, sich mit einem weiteren Kernthema der EA vertiefter auseinanderzusetzen und so am EA-Teppich weiter zu weben.

Das Schwerpunktthema dieses Seminars ist das Thema 'Sinn'. Im Streben nach erfülltem Leben hat der Sinn einen Ehrenplatz. Das Fehlen von Sinn bedeutet existenziellen Stress. Sinn ist ein Lebenswert, in Extremsituationen sogar ein Überlebenswert. Sinn ist mehr Pacemaker als Peacemaker. Sinn ist der Wegweiser zu Wertvollem. Sinn heisst Zusammenhänge verstehen. Sinn ist ein Zukunfts- und Richtungsbegriff. Sinn bedeutet einen Beitrag zu etwas Grösserem zu leisten. Sinn ist Sauerstoff der Führung. Sinn ist auch die Kinderfrage 'warum?' Und Sinn ist vieles mehr...

Schriftsteller:innen, Philosophinnen und Philosophen aller Zeiten haben sich mit dem Thema Lebenssinn beschäftigt – wohl keiner und keinem ist eine abschliessende Antwort je gelungen. Sinn ist und bleibt ein Mysterium und Geheimnis!



Themen und Inhalte

- Existenzielles Verständnis von Sinn
- Philosophische Wurzeln von Sinn
- Arten, Facetten und Charakteristika von Sinn
- Aufkommen der Sinnfrage
- Sinnlosigkeit und existenzielles Vakuum
- Ontologischer und existenzieller Sinn
- Hauptstrassen zum Sinn
- Sinn, Erfüllung, Glück und Gesundheit
- Sinn und Gesinnung
- Der Lebenssinn
- Sinn und Führung
- Sinn und 'Purpose'
- Sinn als abendländisches Artefakt und Mythos?
- Sinn, Zweck und Erfolg
- Persönliche Sinnfindung
- Praktische Arbeit mit Sinn
- Fragestellungen aus der Praxis

Zielgruppe und Teilnehmende

Dieses Seminar richtet sich an Personen, welche sich mit dem Thema Sinn persönlich und allenfalls auch professionell auseinandersetzen möchten. Klassische Berufsgruppen sind beispielsweise Coaches, Beratende, Trainer:innen, HR Professionals, Fachpersonen aus sozialer Arbeit, Medizin, Sport, Seelsorge und Psychotherapie, Team- und Organisationsentwickler:innen, Führungskräfte und Lehrpersonen.

Voraussetzungen

Das Einführungsseminar in die Existenzanalyse wird empfohlen, ist jedoch keine Voraussetzung. Das Seminar eignet sich auch, um die Existenzanalyse kennen zu lernen.

Datum der Durchführung

Freitag, 13. September 2024

Ort und Zeiten

Ort

Schloss Greifensee
Im Städtli 24
8606 Greifensee
www.schlossgreifensee.ch

Kurszeiten

08.30 bis 17.00 Uhr

Ich empfehle eine frühzeitige Anmeldung, da das Seminar möglicherweise rasch ausgebucht sein dürfte.

Kosten

Die Seminargebühr beträgt CHF 420.-
Die Kosten für das Mittagessen sind inbegriffen.

**«Wir verlangen, das Leben müsse einen Sinn haben.
Aber es hat nur genau so viel Sinn, wie wir ihm geben»**

Hermann Hesse

Supervision in Kleingruppen

Die Vertiefung und Verinnerlichung der existenziellen Arbeitsweise kann - aus meiner Erfahrung – letztlich am wirkungsvollsten über die Bearbeitung und Reflexion von konkreten Fragestellungen im Rahmen von Einzel- und Gruppensupervision erfolgen. Nur so kann die EA in ihrer Tiefe und Vielschichtigkeit nach und nach erfasst werden. Die EA entfaltet ihre Kraft vor allem am Konkreten und am Praktischen.

Ein erfahrungsgemäss ergiebiges und spannendes Format ist die Supervision in einer fixen Kleingruppe.

In einer Kleingruppe zwischen 3 und 5 Personen werden praktische Fälle der Teilnehmenden supervisorisch bearbeitet. Erfahrungsgemäss kann dabei das 'Trittbrettfahren' genauso wertvoll sein, wie das Einbringen eigener Fragestellungen. Fachliche vertiefende und weiterführende Impulse runden jeweils die Fallbesprechung ab.

Praktisch läuft dieses Format so ab, dass sich die Supervisand:innen zu einer fixen Supervisionsgruppe zusammenfinden und in sich in zu bestimmender Periodizität zu dreistündigen Supervisionen treffen. Aus Erfahrung eignet sich ein Rhythmus von 3-4 mal pro Jahr. Gerne mache ich hier auch die Kontaktbörse für interessierte Personen.



Zielgruppe und Teilnehmende

Die Fortbildung richtet sich an Personen, welche das Einführungsseminar zur Existenzanalyse und gegebenenfalls auch das Seminar 'Existenzielles Coaching' absolviert haben. Primäre Berufsgruppen sind Coaches, Beratende, Trainer:innen, HR Professionals sowie Team- und Organisationsentwickler:innen.

Ort

Coachingraum von Stefan Marti, Eichgutstrasse 1, 8400 Winterthur

Kosten

Die Kosten für die dreistündige Supervision beträgt pro Gruppe insgesamt CHF 1050.-

Drehscheibe/Kontaktbörse für interessierte Personen

Gerne mache ich die Interessenten-Kontaktbörse. Bitte einfach Mail an mich, falls du Interesse an einer Kleingruppensupervision hast und noch Gleichgesinnte suchst.

«Das Grosse ist nicht dies oder das zu sein, sondern man selbst zu sein»

Sören Kierkegaard

CAS Organisationsentwicklung und -beratung

Das CAS

Das CAS Organisationsentwicklung und -beratung der Kalaidos Fachhochschule in Zürich basiert auf dem Dreigestirn 'Existenzanalyse', 'Systemtheorie' und 'Integrale Theorie'. Die inhaltliche Verantwortung für dieses CAS liegt bei mir in der Rolle als Kompetenzcenterleiter. Ich wirke in diesem CAS als Hauptdozent im Umfang von rund 10 Tagen mit. Das Lehrmittel ist mein drittes Buch 'Kompetent und wirkungsvoll Wandel gestalten'

Dieses praxisorientierte CAS vermittelt eine State-of-the-Art Organisationsentwicklung. Primäre Zielgruppen sind HR-Professionals, interne und externe Team- und Organisationsentwickler sowie Coaches und Führungskräfte.

Das CAS eignet sich sehr, die Anwendung der Existenzanalyse in der Organisationsentwicklung kennenzulernen und darin eine praktische Kompetenz zu entwickeln.

Das CAS findet zweimal pro Jahr statt. Die Daten und detaillierte Beschreibung des CAS finden Sie unter: www.kalaidos-fh.ch oder auf meiner Website.



EA-Impulse im Zoom-Format / YouTube-Kanal

Um das Dranbleiben an der EA zu unterstützen, biete ich den Absolventinnen und Absolventen meiner Seminare monatlich ein kostenloses Zoom-Format an. Dieses beinhaltet jeweils einen Vortrag zur angewandten EA mit anschließender Diskussion. Den Vortrag stelle ich dann auch meinem Lernkanal auf YouTube zur Verfügung (Lernweg EA). Periodisch verschicke ich auch inhaltliche Impulse zur EA.

Die Zoomformate sind auch eine gute Gelegenheit, bestehende Kontakten aus den EA-Seminaren aufrecht zu erhalten oder auch neue Kontakte zu knüpfen. Damit soll auch der Netzwerkgedanke aktiv gefördert werden.

Auch dieses Format dient dem Weiterweben des EA-Teppichs. Das Prinzip 'Mässig, aber regelmässig' soll den persönlichen Lernprozess strukturell und inhaltlich unterstützen.



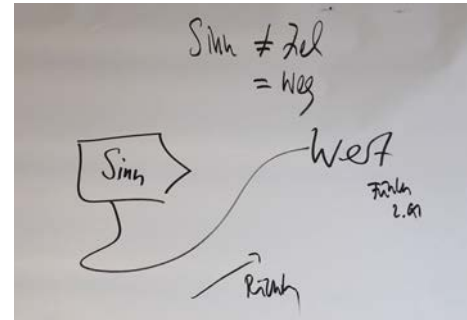
«Das Lebendige ist wichtiger als Papier oder Karriere»

Jeanne Hersch

Was Sie sich von einer Fortbildung in der EA versprechen können

In den Seminaren können Sie sich mit der existenziellen Sicht- und Arbeitsweise vertraut machen. Im Seminar 'Einführung in die Existenzanalyse' erhalten Sie eine systematische Einführung in das existenzielle Paradigma und die Existenzanalyse. Sie lernen einen differenzierten, tiefgründigen und systematischen Orientierungsrahmen für Ihre professionelle Arbeit mit Menschen kennen und können Verbindungen zu Ihrer bisherigen Praxis herstellen. In den fortführenden und vertiefenden Seminaren lernen Sie weitere Themen, Facetten des existenziellen Paradigmas und seiner Anwendung in der Praxis kennen. Auseinandersetzung mit der EA könnte Ihr persönliches Handlungsrepertoire bestätigen, erweitern und anreichern. In allen Seminaren lege ich viel Wert auf den Transfer in die eigene (Lebens-)Praxis.

Auf der persönlichen Ebene biete ich Ihnen einen Rahmen, sich anhand ausgewählter existenzieller Themen persönlich auseinanderzusetzen – eine Auseinandersetzung mit sich selbst und Ihrem Lebensweg. Denn: die EA kann man nicht aus Büchern lernen – das Verinnerlichen der EA kann - aus meiner Erfahrung - nur dann erfolgen, wenn man sich persönlich auf die Inhalte einlässt; nur dann kann die EA ihre Kraft entfalten.

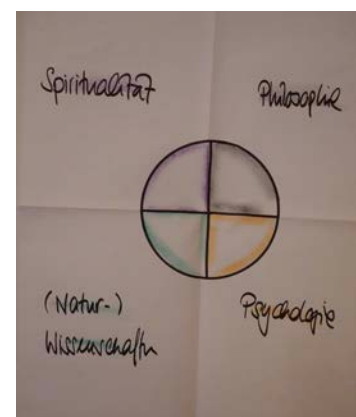


In allen Seminaren lege ich – in Anlehnung an Pestalozzis Kopf - Herz - Hand - Wert auf den Dreiklang 'Inhalt', 'persönliche Auseinandersetzung' und 'Praxistransfer'.

Meine Seminare sind jenseits von Powerpoints. Ganz im Sinne der EA lege ich Wert auf eine ganzheitliche Arbeitsweise. Im Zentrum steht das Schaffen einer vertrauensvollen und lernfördernden Atmosphäre. Dazu verwende ich verschiedene methodische Elemente: Prägnante theoretische Impulse, kraftvolle Einzelarbeit und Selbstreflexion, strukturierter Austausch in Kleingruppen, Übungen und vertiefende Diskussionen im Plenum. Kontemplative Elemente, Texte sowie Spaziergänge im Freien sind eine Selbstverständlichkeit. In jedem Seminar stelle ich Handouts zur Nachlese zur Verfügung.

Integratives Verständnis der Existenzanalyse

In meinen Seminaren orientiere ich mich an der modernen Existenzanalyse nach Alfred Längle sowie unterschiedlichen Richtungen deren Weiterentwicklung und Ausformungen (z.B. durch Christoph Kolbe). Gleichzeitig bediene ich mich aber auch anderen Strömungen des existenziellen Paradigmas und deren philosophischen Grundlagen aus West und Ost. Namentlich greife ich gerne auf die Arbeiten von Viktor Frankl, Irvin D. Yalom, Elisabeth Lukas, Martin Buber und Karlfried Graf Dürckheim zurück. Ich bin davon überzeugt, dass keine ‚Schule‘ für sich allein der menschlichen und organisationalen Fragestellungen gerecht werden kann. Daher verbinde ich die Existenzanalyse auch mit dem Wissen, Methoden und Erfahrungen aus unterschiedlichen Disziplinen und Denkrichtungen. So stelle ich konsequent Verbindungen zu anderen Ansätzen und Paradigmen her, wie beispielsweise Systemtheorie, Resonanztheorie, Integrale Theorie, Jung'sche Psychologie oder körperorientierter Arbeit. Darüber hinaus schöpfe ich auch gerne aus dem universellen und zeitlosen Erfahrungsschatz der Philosophie und der spirituellen Traditionen aus West und Ost. Denn ich habe die Erfahrung gemacht, dass dieser Erfahrungsschatz mit der Existenzanalyse sehr kompatibel ist. Undogmatisch greife ich auf wissenschaftliche, psychologische, philosophischer und spirituelle Orientierungsrahmen zurück.



Persönliches Wachstum als zentraler Dreh- und Angelpunkt

Das wichtigste Instrument in der existenziellen Arbeitsweise ist die eigene Person. Die EA entfaltet vor allem dann ihre Kraft, wenn sie persönlich verinnerlicht ist. Deshalb ist die persönliche Auseinandersetzung mit den Seminarinhalten Dreh- und Angelpunkt all meiner Seminare. Das Erlernen der EA ist aus meiner Erfahrung ein persönlicher Entwicklungsweg, basierend auf dem Verweben von neuen Inhalten mit den persönlich gewachsenen Konzepten und Erfahrungen. Die regelmässige Reflexion von gemachten Anwendungserfahrungen sowie der Austausch mit 'Reisegefährten:innen' sind wichtige Elemente einer immerwährenden Integration. Seminare in einer überschaubaren Gruppengrösse, wo man immer wieder bekannte Menschen antrifft, bieten hierzu einen geeigneten Rahmen.

Die Auseinandersetzung mit der EA könnte Sie darin unterstützen, Ihre verschiedenen Lebensrollen (beruflich, privat und persönlich) mit mehr Kompetenz, Zufriedenheit und Erfüllung wahrzunehmen und auszufüllen. Sie können sich die existenzielle Sicht- und Arbeitsweise für sich persönlich und für den eigenen beruflichen Kontext erschliessen. Und nicht zuletzt könnte die Auseinandersetzung mit der EA auch den Charakter einer seelischen Vermögensbildung haben.



**«Und plötzlich weisst du: Es ist Zeit, etwas Neues zu beginnen
und dem Zauber des Anfangs zu vertrauen.»**

Meister Eckhart

Was Teilnehmende sagen...

«Stefan Marti übersetzt das Thema Existenzanalyse in eine neue, lebendige Sprache und macht die EA für die Teilnehmer erfahrbar. Grossartiges Seminar mit einem praxisnahen Referenten, welcher seine ganze Erfahrungsschatzkiste der EA aus vollem Herzen gerne teilt.» (B.F.)

«Lieber Stefan, nochmals ganz herzlichen Dank für die drei Tage Seminar, die wir mit Dir verbringen durften. Noch selten habe ich mich nach einer Tagung so geläutert und inspiriert gefühlt. Dein unglaublich reicher Wissensschatz, die Anregung aller Sinne, das Zulassen von konstruktiven Diskussionen haben meinen Horizont erweitert. In grosser Dankbarkeit»(K.K.)

«Die vier Grundmotivationen der Existenzanalyse bilden die Basis für ein erfülltes Leben - ein kraftvolles Instrument für all diejenigen, welche erkannt haben, dass dieses Rahmenwerk sowohl im beruflichen als auch im privaten Kontext eine zentrale Rolle spielen kann. Das Seminar von Stefan Marti zur Einführung in die Existenzanalyse hat bei mir doppelt nachgeklungen. Es gibt mir Orientierung auf meinem persönlichen Entwicklungsweg und hilft mir in meinem Berufsalltag als Organisationsberater und Coach in der Arbeit mit Gruppen und Führungskräften.» (C.U.)

«Das dreitägige Seminar, erlebte ich intensiv, lebendig und vielfältig. Die gebotene Struktur erlaubten es, zur inneren Ruhe zu finden und gleichzeitig in Bewegung zu sein. Stefan Marti sorgt für eine sichere und ruhige Atmosphäre, welche es ermöglicht in drei Tagen Tiefe zuzulassen.» (M.P.)

«Von Herzen vielen Dank für die intensiven, spannenden, gehaltvollen, tiefgründigen, inspirierenden, berührenden, bereichernden, positiv nachdenklich machenden drei Einführungstage in die Existenzanalyse. Ich bin beeindruckt und begeistert, wie du wertschätzend und leidenschaftlich deinen riesigen Wissens- und Erfahrungsschatz teilst, von den unglaublich umfassenden und zeitintensiven Vorbereitungsarbeiten, von der abwechslungsreichen Gestaltung dieser drei Tage und natürlich auch von der wunderschönen Seminarloktion und -Umgebung. Empfehlenswert für alle, die erste Schritte in die Struktur der Existenzanalyse machen und eine Ahnung davon erhalten möchten, was die Existenzanalyse sein könnte. Achtung: Mit Nebenwirkungen ist zu rechnen.» (S.B.)



«Für mich ist das Besondere an diesem Seminar, wie Stefan Marti mit spürbarer Begeisterung und didaktisch ausgezeichnet dieses anspruchsvolle Thema praxisgerecht aufbereitet hat und die Existenzanalyse vermittelt. Das Seminar hat mir ein wertvolles Gerüst gegeben, in dem ein ganzheitliches, positives Menschenbild gezeichnet wird und die grundlegenden Motivationen, welche Menschen bewegen, als Orientierungsrahmen fassbar macht.» (T.B.)

«Lieber Stefan! Ich danke Dir von Herzen für die Tage. Ich wurde reich beschenkt mit Inhalten, aber auch ganz viel Selbsterkenntnis und -reflektion, die mich weitergebracht haben, persönlich und inhaltlich.» (S.M.)

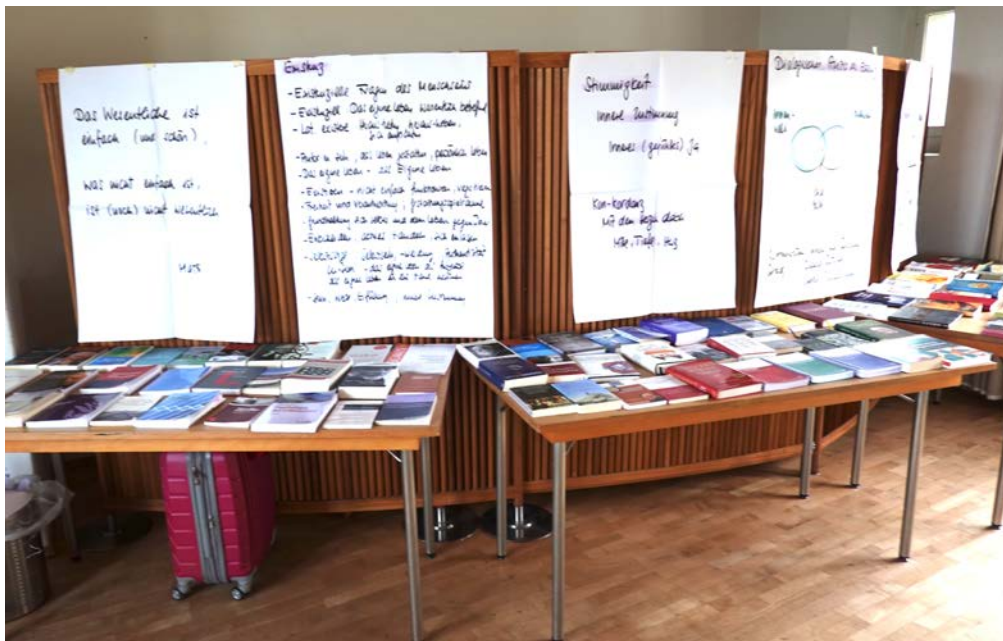
«Ein sehr gelungenes und bereicherndes Seminar, welches ermöglicht, das spannende Feld rund um die Existenzanalyse an der eigenen Person kennen zu lernen. Stefans feinfühliges Art uns durch diese drei intensiven, spannenden Tage zu begleiten, wurde durch die wunderschöne Inszenierung der Grundmotivationen

und den Raum für den Austausch in schönster Natur, abgerundet. Ein grosses Dankeschön für diese wertvolle und lehrreiche Erfahrung!» (P.W.)

«Sich dem Leben stellen und meine Verantwortung dafür übernehmen. Mich und andere mit vier wesentlichen und umfassenden Fragen zu konfrontieren: Kann ich es? Mag ich es? Passt es zu mir? Macht es Sinn? Darin haben mich diese Stunden gestärkt.» (M.D.)

«Stefan Marti öffnet leichtfüssig, griffig und sehr professionell die Türen in die Welt der Existenzanalyse. Im Seminar bietet er einen wertvollen Rahmen mit sich selbst und den anderen Teilnehmenden in echten Kontakt zu kommen, so dass die Existenzanalyse erlebbar wird.» (E.F.)

«Mit viel Praxisnähe, Fachwissen und Kompetenz führte Stefan gekonnt durch drei inspirierende und kurzweilige Tage. Wissensinpute, persönliche Selbstreflexion wurden mit dialogischen Spaziergängen zu zweit abgerundet. Kurzum, Stefan leitete das Seminar mit Kopf, Herz und Hand und ich spürte zu jeder Zeit sein Engagement und seine Hingabe für die Existenzanalyse. Er manövrierte uns sachte von der Philosophie in die Tiefen der Existenzanalyse. - Was nehme ich persönlich für mich mit? Das Know-how über die Grundlagen der Existenzanalyse sind mannigfaltig einsetzbar. Mittlerweile setze ich es in der Organisations- und Personalentwicklung, in Coachinggesprächen und natürlich bei der persönlichen Reifegradentwicklung ein. Auf eine Fortsetzung des Seminars warte ich gespannt!» (C.D.)



«Du brauchst keinen Lehrer, der dich beeinflusst. Du brauchst einen Lehrer, der dich lehrt, dich nicht mehr beeinflussen zu lassen»

Dalai Lama

Der Seminarort: Schloss Wartegg

Die mehrtägigen Seminare finden im Schloss Wartegg am Rorschacherberg (www.wartegg.ch) statt. Diese schöne und kraftvolle Umgebung leistet einen wichtigen Beitrag für das persönliche Innehalten, Reflektieren, Lernen und Sinnieren.

Das gastfreundliche Biohotel am Bodensee bietet kulinarischen und atmosphärischen Genuss für Leib und Seele.



**«Nicht das Vielwissen sättigt die Seele, sondern das Fühlen und Kosten der Dinge von innen»
Ignatius v. Loyola**

Anmeldung und das Kleingedruckte

Anmeldung

Anmeldung bitte via Anmeldeformular auf der website: www.st-marti.ch

Da die Teilnehmerzahl beschränkt ist, empfehle ich eine frühzeitige Anmeldung.

Nach Ihrer Anmeldung werde ich für Sie ein Einzelzimmer reservieren.

Ich bitte Sie, mir mitzuteilen falls Sie nicht im Hotel übernachten werden oder falls Sie ein Doppelzimmer wünschen. Ebenso bitte ich Sie um Mitteilung hinsichtlich allfälliger Nahrungsmittelunverträglichkeiten.

Falls Sie bereits am Vorabend anreisen möchten, bitte ich Sie, dies direkt mit dem Hotel zu vereinbaren.

Die Hotelkosten mit Seminarpauschalen können Sie direkt vor Ort bezahlen.

Rücktrittsklausel

Bei einem Rücktritt nach der verbindlichen Anmeldung gilt folgende Regelung: Ab 8 Wochen vor Seminarbeginn werden die vollen Seminarkosten sowie die Seminarpauschalen in Rechnung gestellt. Diese Regelung entfällt, wenn eine Ersatzperson gestellt wird.

Kontaktadresse

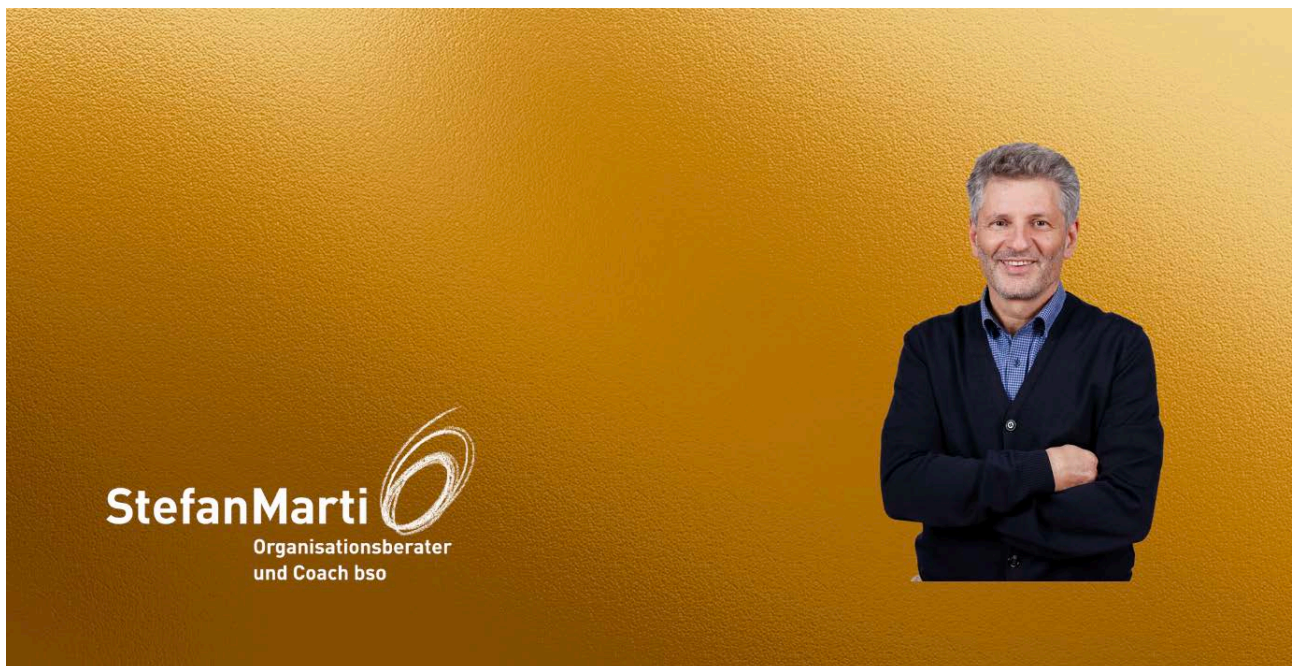
Stefan Marti, Organisationsberater und Coach bso

Eichgutstrasse 1

CH-8400 Winterthur

www.st-marti.ch

info@st-marti.ch



Die EA: tiefgründig – substanziell – wesentlich